



Greenopolis

GEMEINSAM GUTES AUFBAUEN

Gefördert durch den
Innovationsfonds
Klima- und Wasserschutz

badenova

Energie. Tag für Tag

Projekt 2021-05

Freiburg baut Zukunft nachhaltig | 2021-05

Abschlussbericht



Foto von Grünspecht Zimmerei

Merlin Axel Rutz

25.04.2024

1. Projektüberblick

1.1 Ausgangslage

Der Bausektor ist mit 19% der globalen Treibhausgasemissionen ein wesentlicher Treiber des Klimawandels. Im Jahr 2019 zeichnete sich ab, dass in Freiburg neue Baugebiete erschlossen werden und teilweise investorenfrei entwickelt werden sollen.

StadtWandler hat sich zum Ziel gesetzt, als Digital-Inkubator vor allem gemeinschaftsgetragene Bau- und Umbauprojekte zu unterstützen, die eine intrinsische Motivation haben, nach höheren sozialen und ökologischen Standards zu bauen und umzubauen.

1.2 Ziele

- Erstellung eines Kriterienkatalogs für Bau- und Umbauprojekte
- Öffentlichkeitsarbeit für innovative Konzepte im Bereich ökologisches und sozial gerechtes Um-Bauen
- Stärkung der regionalen Bauwende-Netzwerke durch den Aufbau einer Online-Plattform

1.3 Herausforderungen // Chancen und Risiken des Vorhabens

Um die Bauwende vor Ort voran zu treiben braucht es mindestens zwei Voraussetzungen:

- Die passenden Rahmenbedingungen "von oben", z.B. durch die Ausschreibung von Baugebieten, die an bestimmte ökologische und soziale Standards gebunden sind.
- Innovative Akteure und Netzwerke, die diese Innovation "von unten" in die Breite bringen.

StadtWandler hat sich zum Ziel gesetzt, als digitaler Inkubator zur Förderung von mehr und wirksameren Bauwende-Projekte aufzutreten. Der Aufbau der nötigen Netzwerke und der digitalen Infrastruktur ist jedoch keine triviale Aufgabe, sondern braucht ein kleinschrittiges Vorgehen, das ständig evaluiert und angepasst wird. Außerdem musste im Projekt häufig auf sich ändernde Rahmenbedingungen reagiert werden und das Projekt neu ausgerichtet werden.

2 Projektverlauf

Das Projekt startete Ende 2020 mit folgenden Schwerpunkten:

- a. Verstärkte Bearbeitung der Themen Bauen und Wohnen durch die StadtWandler Redaktion
- b. Vernetzung und Kontaktgewinnung zu Bauprojekten und Menschen mit Expertise
- c. Recherche und inhaltliche Konzeption des Kriterienkatalogs für Bau- und Umbauprojekte
- d. Recherche zu den Potenzialen einer Online-Plattform

Während die redaktionelle Bearbeitung des Themas im Wesentlichen (1.) planmäßig verlief, war die Vernetzung und Kontaktgewinnung (2.) ab Anfang 2021 stark von den Einschränkungen im Zusammenhang mit dem "Corona" Thema beeinträchtigt. Dennoch konnten ein paar Kontakte zu Baugruppen geknüpft werden.

In der Recherche und Konzeption des Kriterienkatalogs (3.) zeigte sich schnell eine wesentlich höhere Komplexität (weit mehr als Faktor 10) als erwartet. Zum Projektstart gab es noch keinen vergleichbaren Steckbrief, sodass wir große Potenziale in eine gewissenhafte inhaltliche Ausarbeitung sahen. Unsere Kriterien waren wie folgt:

- Vertretbarer Aufwand für Bau- und Wohnprojekte, in Verbindung mit einer "Fähigkeit zum Mitwachsen", (d.h. der Kriterienkatalog kann mit wenigen Einträgen ausgefüllt werden, die später aktualisiert und ergänzt werden)
- Keine monetären Kosten
- Das Ergebnis ist eine für Mitmachende und / oder "Sinnvestierende" aussagekräftige Selbstauskunft

Die Recherche (4.) zu den Potenzialen einer Online-Plattform zeigte im Wesentlichen eine starke Abhängigkeit von den Punkten (2.) und (3.). Erschwerend kam hinzu, dass ein Team-Mitglied in 2021 das Projekt verließ. Auf diese Entwicklungen reagierte das Projektteam mit der Verlängerung des Projekts und der Neu-Priorisierung der Projektaufgaben.

Mithilfe zusätzlicher Eigenleistungen und Mittel von der "Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt" konnten wir 2023 einen Prototyp für eine Vernetzungsplattform für Bauprojekte aufbauen. In diesem Zuge konnte das UX für das Ausfüllen und die Darstellung des Fragebogens auf einen nutzbaren Stand gebracht werden.

Die Netzwerkarbeit mündete in die Partnerschaft mit dem Pavillon für Alle e.V., der die bevorstehende Einführung der Greenopolis-Onlineplattform maßgeblich begleitet. Am 4.12.2023 fand eine erste öffentliche Vorstellung der Plattform im Pavillon für Alle statt.

3 Ergebnisse

3.1 Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungen (Auswahl)

- 9.07.2022: Projektvorstellung auf dem Wohnprojekte-Vernetzungs-Nachmittag im Haus des Engagements mit über 80 Personen ([Gemeinschaftliche Wohnprojekte - so gebraucht wie nie](#))
 - => Kontaktaufnahme Dachgenossenschaft "Wohnen für Alle"
 - => Anbahnung Partnerschaft "Pavillon für Alle e.V."
 - => Kriterienkatalog auch als toolgetriebene Beratung und Qualifizierung von Baugruppen (neben Öffentlichkeitsarbeit und "Matching" von Bauprojekten)
- 4.12.2023 Die Alpha-Version der Greenopolis Plattform wird im Netzwerkformat 4netzen vorgestellt (4netzen ist eine Veranstaltungsreihe, die StadtWandler Freiburg in Kooperation mit dem Haus des Engagements und dem Eine Welt Forum Freiburg durchführt)

Termine mit Partnern (Auswahl)

- 2.11.2023: Internes Arbeitstreffen mit dem Pavillon für Alle e.V. zur Präsentation der Alpha-Version der Greenopolis Plattform
- 17.09.23: Besuch des [Aktionstag Nachhaltiges, ökologisches Bauen und Wohnen im Waldhaus Freiburg](#)

Partnerschaften

- Der *Pavillon für Alle e.V.* bringt Kompetenz, Erfahrung, ein stabiles Netzwerk und Marktzugang zum Thema Bauen und Baugruppen mit sowie den vollständig mit Sponsoring und Eigenleistung aus seinem Netzwerk gebauten Pavillon (Wert ca. 200.000€), ein Holzbauauf dem künftigen Kleineschholz-Gelände. Zudem richtet Pavillon für Alle e.V. ein reichhaltiges thematisches Seminarprogramm ab Januar kommenden Jahres aus. Der Verein hat jedoch keine Kapazitäten "im Digitalen". Hier können wir komplementieren, und uns auf diesen Teil der Wertschöpfung fokussieren.
- Gemeinsame Visionsentwicklung mit Pavillonfür Alle e.V. des "Greenopolis" (Arbeitstitel) Bauprojekte-Portals
 - => Folgeanträge bei PrototypeFund und Badenova (Unterstützungsschreiben der Stadtverwaltung, Referat für Bezahlbares Wohnen)

Artikel

2020

- [Was braucht man, um ein Wohnprojekt zu starten? | StadtWandler.org](#)
- [Bauen mit Stroh | StadtWandler.org](#)

- [Auf einen Blick: Bauen und Wohnen | StadtWandler.org](#)
- [Platz ist in der kleinsten Hütte - oder nicht? | StadtWandler.org](#)
- [Sozialwohnungen in Passivhausbauweise | StadtWandler.org](#)

2021

- [Energiekonzept Dietenbach: Das sagen die Fraktionen | StadtWandler.org](#)
- [Energiekonzept Dietenbach: Trotz Expertenkritik kein Einlenken | StadtWandler.org](#)
- [Läuft's mit dem Energiekonzept Kleineschholz wie mit Dietenbach - also schief? | StadtWandler.org](#)
- [Dietenbach kosten- und klimagerecht mit Energie versorgen? Experten sagen: Es ist möglich. | StadtWandler.org](#)
- [Energieversorgung Dietenbach: Kommentar zum Entscheidungsprozess | StadtWandler.org](#)
- [Energieversorgung Dietenbach: Hintergründe und Entscheidungsprozess | StadtWandler.org](#)
- [Ist es eigentlich notwendig und sinnvoll, Wald für den neuen Stadtteil Dietenbach zu fällen? | StadtWandler.org](#)
- [Wie zukunftsfähig ist eigentlich das Mobilitätskonzept für Kleineschholz? | StadtWandler.org](#)
- [Waldbesetzung in Dietenbach | StadtWandler.org](#)

2022

- [Ökologisch und sozial verträglich bauen - geht das? | StadtWandler.org](#)
- [Gemeinschaftliche Wohnprojekte - so gebraucht wie nie](#)

2023

- [4netzen im April - Ziehen Umwelt- und Mieterbewegung künftig an einem Strang? | StadtWandler.org](#)
- [Nachhaltig, ökologisch Bauen und Wohnen](#)
- [Stadtteil Dietenbach: Was gibt's Neues?](#)

Regelmäßige Infos zum Thema "Bauen und Wohnen" in der Aktionspost (Email-Newsletter), zum Beispiel Aktionspostausgabe vom Oktober 2022 mit dem Titel "[Strohbaustellen-Sightseeing](#) [Auerhuhn-Aus](#) [Fleisch-Fehde](#)"

3.2 Bauprojekte Steckbrief

Der Bauprojekte-Steckbrief gibt einen aussagekräftigen Überblick mit über 100 Datenpunkten:

- **Ökologische und soziale Merkmale**
- **Schwerpunkte:** Energie, Wasser, Mobilität, Bauplanung, Mehr mit Weniger, Miteinander, Zahlen und Zertifikate

- Steckbrief eignet sich für die Phasen: In Planung, Im Aufbau und für abgeschlossene Projekte
- Einfaches Ausfüllen für Bauprojekte (Detailgrad kann selbst gewählt werden)

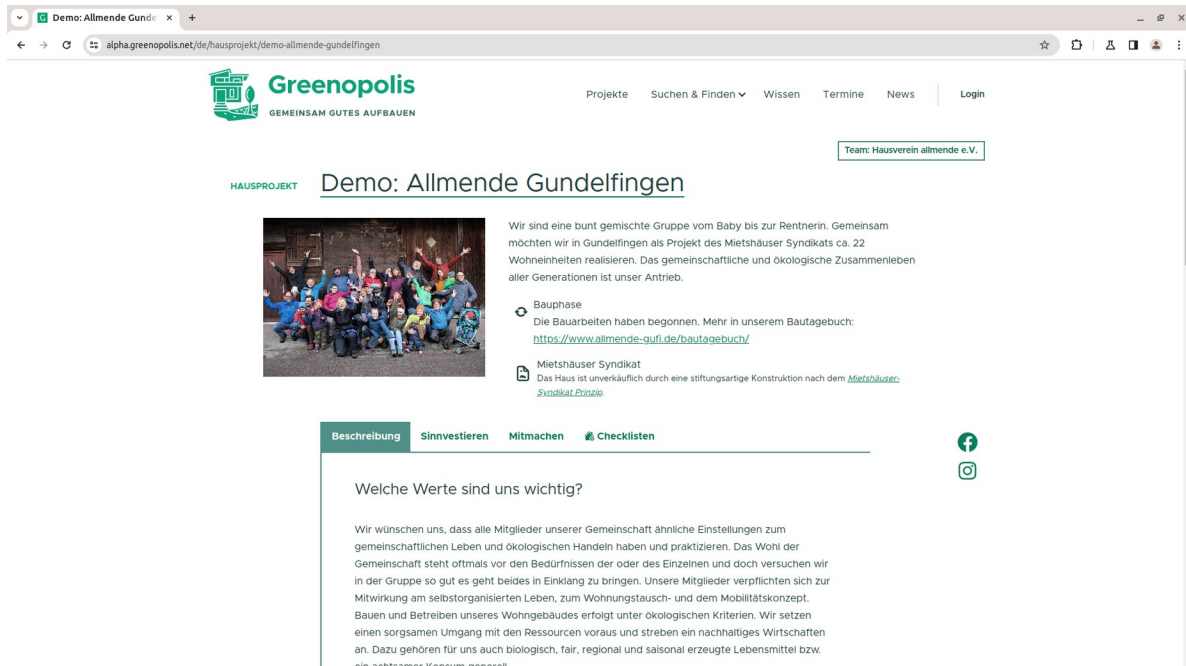


Figure 1: Beispiel-Hausprojekt auf Greenopolis

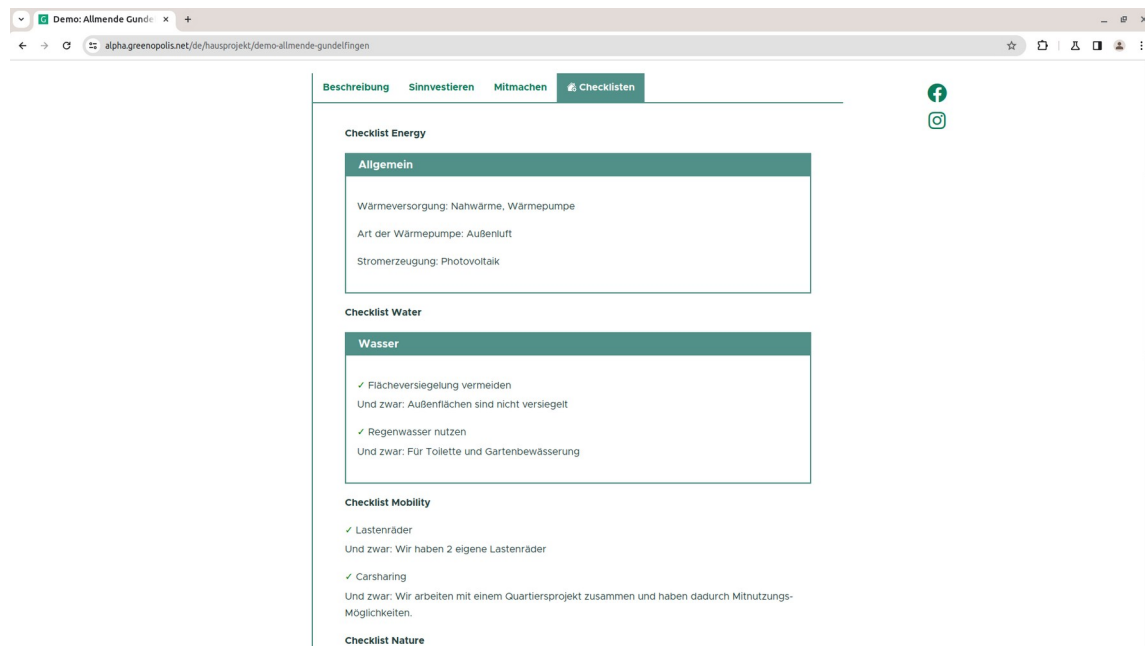


Figure 2: Ansicht der ausgefüllten Checklisten Merkmale

Hausprojekt bearbeiten x +

alpha.greenopolis.net/de/node/9/edit?destination=/de/user/5/dashboard

Checklist Water

Project Housing: ... **Zusammenklappen**

Wasser

Gemeinschaftswaschmaschinen mit Warmwasseranschluss

Spulmaschinen mit Warmwasseranschluss

Flächeversiegelung vermeiden Und zwar *

Außenflächen sind nicht versiegelt

Trinkwasser sparen

Regenwasser nutzen Und zwar *

Für Toilette und Gartenbewässerung

Regenwasser versickern

Grauwasser nutzen

Checklist Mobility

Project Housing: ... **Zusammenklappen**

Mehr verkehrsfreie / verkehrsberuhigte Flächen

Fahrradstellflächen

Lastenräder Und zwar *

Wir haben 2 eigene Lastenräder

Carsharing Und zwar *

Wir arbeiten mit einem Quartiersprojekt zusammen und haben dadurch Mitnutzungs-Möglichkeiten.

Speichern
Zur Prüfung einreichen
Archivieren
Löschen

Figure 3: Auszug aus dem Checklisten Formular für Hausprojekte mit über 100 optionalen Merkmalen

3.3 Alpha-Version des Bau- und Wohnportals "Greenopolis Freiburg"

Für den Aufbau des Bau- und Wohnportals "Greenopolis Freiburg" haben wir eng mit Partnern und Wohngruppen zusammengearbeitet. Vor allem die Zusammenarbeit mit dem Pavillon für Alle e.V., der in Freiburg eine Multiplikatoren-Rolle in diesem Bereich einnimmt, hat sich als fruchtbar und produktiv erwiesen.

Wir konnten dafür eine zusätzliche Projektförderung der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt im Rahmen des Förderprogramms "100xDigital" gewinnen. Die Plattform wurde am 4.12.2023 auf einer gemeinsamen Veranstaltung mit dem Pavillon für Alle e.V. öffentlich vorgestellt.

Eine Vorab-Version ist unter alpha.greenopolis.net erreichbar und wird sukzessive mit den Partnern weiterentwickelt und zur Veröffentlichung gebracht.



Figure 4: Startseite der Alpha Version von Greenopolis

Die Plattform umfasst folgende Funktionen:

Menschen, die sich für gemeinschaftliches Wohnen interessieren finden dort:

- Bauprojekte mit ausführlichen Steckbriefen
- Teams und deren Mitmach-Angebote

- Sinnvest-Angebote
- Gleichgesinnte

Sie können:

- Mit anderen Nutzer:innen und Akteuren direkt Kontakt aufnehmen
- Sich selbst mit einem Profil vorstellen
- Eigene Angebote und Gesuche schalten
- Steckbriefe von ökologische-sozial wertvollen Baugruppen finden

Baugruppen finden dort:

- Sinnvest-Interessierte
- Mitmach-Interessierte
- Know-How und Beratungs-Angebote
- Bau-Dienstleistende

Sie können:

- Ihr Bau-Projekt vorstellen
- Transparent machen, wie ökologisch-sozial wertvoll ihr Projekt ist
- Bilderstrecken veröffentlichen
- Infoseiten mit Links und Anhängen erstellen
- Veranstaltungen veröffentlichen
- Sich mit Menschen mit Expertise und Gleichgesinnten vernetzen
- Know-How an andere weitergeben

5 Ausblick

Trotz zahlreicher Unwägbarkeiten, konnte das Projekt mit großem Erfolg abgeschlossen werden. Es zeigen sich folgende Bedarfe für die zukünftige Arbeit:

1. Der Erfolg von mehr sozial-ökologischen Um-Bauprojekten hängt wesentlich von deren erfolgreicher Finanzierung ab. Die oftmals ehrenamtlichen Mitglieder müssen strenge rechtliche Vorgaben beachten, Gelder akquirieren und die gesamte Abwicklung aus eigener Kraft stemmen. Und das neben der eigentlichen Aufgabe, ein Um-Bauprojekt zu planen und umzusetzen. Wirksame Unterstützung an dieser Stelle kann zu wesentlichen positiven Umwelteffekten und **gleichzeitig** zu mehr erschwinglichem Wohnraum führen.
2. Bessere digitale Vernetzung bietet große Chancen für den Aufbau von mehr sozial-ökologischen Um-Bauprojekten. Je besser digitale Werkzeuge bei der Vernetzung von Interessierten, Projektgruppen und anderen Akteuren unterstützen, desto besser können wertvolle Kooperationen angebahnt werden. Und je sichtbarer diese Akteure

werden, desto größer ist die Chance, dass sie zum Vorbild für andere Projekte - möglicherweise bundesweit - werden. Hier bietet der Ausbau des Protoyps der Greenopolis-Plattform in Partnerschaft mit relevanten Akteuren große Potenziale.

Anlage: Projekterkenntnisse

Darstellung drei wesentlicher Erkenntnisse aus dem Projekt.

(Je Punkt maximal 300 Zeichen.)

- Bau- und Wohnbereich in Freiburg hat hohes Innovationspotenzial und
1. kann zum bundesweiten Leuchtturm werden

 2. Knackpunkt für mehr öko-soziale Um-Bauprojekte sind gemeinschaftsgetragene Finanzierungskonzepte
 3. -